

Biotopname Bachabschnitt in der Ackerlandschaft südlich Eichhaege								TK10 0 3 0 5 - 4 2 3 - 4 0 1 3				Biotop-Nr.			
								Anschluß in TK 0 3 0 5 - 4 4 1							
Standort /Geologie Stauchmoräne südlich Bad Doberan				X											
Naturraum Kühlung 1 0 4								Film-Nr. Luftbild-Nr. 1 4 0 -				Bild-Nr. 0 2 0 4			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Bad Doberan				Gemeinde / Stadt Hohenfelde Retschow				Größe in ha 2 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m				7 7 6 7			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 02428															
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP ☐ FND ☐ NSG ☐ LSG 1 ND ☐ GLB ☐				NP ☐ FiB ☐ BR ☐ FFH-Geb. ☐ FnB ☐ Wald-Totalreservat ☐							
Hauptcod. Nebencode												Überlagerungscode			
Code F B N V S Z F B B F B R O V L															
% 5 0 4 0 8 1 1															
Vegetationseinheiten Eschen-Erlensaum															
Habitate + Strukturen C L M C Q N C W P C G B C G Y C S I															
Beschreibung / Besonderheiten Stark mäandrierender naturnaher Bach mit typischen Eschen-Erlen-Gehölzsaum, welcher stellenweise mehrere Meter breit ist. Fließrichtung in Richtung Norden, 1 - 1,5 m breit, meist sandig-kiesiges Substrat, relativ schnell fließend. In der Mitte des Biotops Bach unter einer Brücke verrohrt, einzelne Viehränken und Viehtriften und ein kurzer begradigter Abschnitt beim Einlauf eines Grabens im mittleren Teil des Biotopkomplexes. In Endmoräne gelegen, aber in diesem Abschnitt meist kein typisches Kerbtal, die Umgebung besteht vor allem aus Acker und Weideland.															
Wertbestimmende Kriterien															
☐ Artenreichtum (Flora) ☐ Vorkommen seltener /typischer Tierarten ☐ seltener / gefährdeter Pflanzenbestand ☐ seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft ☒ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops ☐ gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops ☐ typische Zonierung von Biotoptypen ☒ Struktur- und Habitatreichtum								☐ vielfältige Standortverhältnisse ☐ historische Nutzungsformen ☐ aktuelle Nutzung ☐ Flächengröße / Länge ☐ Umgebung relativ störungsarm ☐ landschaftsprägender Charakter ☒ Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
Gefährdung															
Y S I												keine Gefährdung ☐			
Empfehlung															
Z S R															

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 3 0 5 - 4 2 3 - 4 0 1 3															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
k Antorf				g mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
k Sand				g eutroph				k frisch				dünig				SO			
g Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
k Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								g offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm/Faulschlamm								quellig				Nische							
gestörter Boden								k Kerbtal				g Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)														
Nutzungsintensität					Umgebung									
k g					k g									
intensiv					Fischerei					g Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Acker / Gartenbau				
aufgelassen					Erholung					g Ackerbrache				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, intensiv				
					Erwerbsgartenbau					Grünland, extensiv				
					Ferienhäuser					Laub- / Mischwald				
					Bodenentnahme					k Straße, Parkplatz				
Nutzungsart										Nadelwald				
k g										Feuchtwald / -gebüsch				
Acker					Verkehr					k Gehölz				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Röhricht / Feuchtbrache				
Weide					sonstige Nutzung:					Hochstauden / Ruderalflur				
forstliche Nutzung										k Graben				
										Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant <u>Alnus glutinosa</u>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Pflanzenarten ±zahlreich <u>Aegopodium podagraria</u>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)	<u>Fraxinus excelsior</u>	<u>Urtica dioica</u>
Pflanzenarten vereinzelt <u>Acer pseudoplatanus</u> <u>Glechoma hederacea</u>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)	<u>Alnus incana</u> <u>Hedera helix</u>	<u>Anthriscus sylvestris</u> <u>Polygonatum multiflorum</u>
		<u>Geranium robertianum</u> <u>Salix alba</u>	
Angaben zur Fauna			
Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 09.11.1996	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: IBS-Weinauge		Foto: 2	Folgeseiten: 0